

Veranstaltungen



Ab sofort bis 30. September

Anmeldung für einen Stand am Weihnachtsmarkt in Tägerwilen. Formulare finden Sie am Schalter der Gemeindeverwaltung oder auf unserer Homepage. Direkt anmelden bei Reinhard Dierner, Telefon: +41 76 592 68 09

Sonntag, 20. September

Literaturwochenende am Untersee
19 Uhr, Alte Säge Tägerwilen
Anmeldung und Infos:
www.literaturamuntersee.ch

Samstag, 26. September

Herbstkonzert 75+
14 Uhr, Kirchgemeindehaus
Anmeldung bis 18.09.2026:
Schalter Gemeindeverwaltung
+41 71 666 80 20
conny.mulle@taegerwilen.ch

Sonntag, 27. September

50. Oberthurgauer OL
Start in Wäldi beim Aussichtsturm
Familien starten gratis
Mit Festwirtschaft
Infos unter: www.ol-amriswil.ch

Samstag, 24. Oktober

Altpapiersammlung
Bitte das Altpapier bis 7 Uhr
gebündelt bereitstellen

Sonntag, 25. Oktober

Bürgerhallenflohmarkt
Von 11 bis 16 Uhr
Infos und Anmeldungen
flohmi8274@gmail.com

Freitag, 6. November

Vernissage im Gemeindehaus
Fotoausstellung Moni Schmid
Buchvorstellung Ernst Späti
18 Uhr, Gemeindehaus Tägerwilen

Dienstag, 10. November

Informationsversammlung
Politische Gemeinde Tägerwilen
19 Uhr, Bürgerhalle Tägerwilen

Samstag, 14. November

Sonntag, 15. November

Samstag, 21. November

Turnshow Tägerwilen
«The Snow must go on»
Bürgerhalle Tägerwilen
Infos unter: <https://turn-show.ch>

Verstorbene Tägerwiler Einwohnerinnen und Einwohner

- Caramazza Matilde, 1934, Im Bindersgarten 3 - gestorben am 6. September 2026

Gemeindekanzlei
Bestattungsamt Tägerwilen

Märli-Umzug – schön war's



An den letzten beiden Sonntagen zog der Märli-Umzug durch Tägerwilen. Die Sonne hat gelacht, es waren jede Menge Menschen dabei und die Stimmung war einfach super. Wir haben Sie an unserem Kuchenstand mit Kaffee und Selbstgebackenem verwöhnt. Wir möchten uns bei allen unseren Kuchenbäckern, Helfern und Käufern bedanken. Nur so konnten wir zum Gelingen des Märli-Umzuges beitragen.

Vorstand Frauenverein Tägerwilen

Spendenaktion für Alessandro Rugolo

Wir sind Familie und Freunde von Alessandro Rugolo – seine Frau Marianna, seine beiden Töchter (8 und 18) und alle, die ihm nahestehen. Gemeinsam sammeln wir für ihn, weil der Mensch, der immer für andere da ist, jetzt selbst auf unsere Hilfe angewiesen ist.

Alessandro ist 42, lebt in Tägerwilen und ist vor allem eines: ein wundervoller Vater seiner zwei Töchter. Liebevoll und fürsorglich, immer zuerst um andere besorgt und nie um sich selbst. Diese Fürsorge spüren nicht nur seine Töchter, sondern alle um ihn herum – Alessandro ist ein lebensfroher, humorvoller Mensch, den man einfach gern hat. Vor einiger Zeit erhielt er die Diagnose Krebs – ein Aderhautmelanom, ein seltener Augenkrebs. Sein betroffenes Auge musste ersetzt werden; heute trägt Alessandro eine Augenprothese und hat auf dieser Seite sein Augenlicht verloren. Seither hat er alles mitgemacht, was die Ärzte gegen diese Erkrankung einsetzen konnten. Eine Zeit lang hielt die Krankheit still. Nun ist sie zurück: Der Krebs hat in seine Leber gestreut, und die Behandlungsmöglichkeiten, die es dafür in der Schweiz gibt, sind ausgeschöpft. Doch aufgegeben ist nichts. Es gibt Hoffnung – eine Behandlung, die für ihn in Frage kommt.

Die Behandlung gibt es – nur nicht in der Schweiz

Das Verfahren heisst Chemosaturation. Dabei wird die Leber gezielt mit

einer Chemotherapie behandelt, die den restlichen Körper weniger belastet. Es ist seit über zehn Jahren in Europa zugelassen und wird in Deutschland an mehreren Universitätskliniken regelmässig durchgeführt.

In der Schweiz ist die Behandlung derzeit nicht verfügbar – nicht aus medizinischen Gründen, sondern weil noch kein System besteht, über das die Spitäler sie abrechnen können. Damit ist frühestens 2027 zu rechnen. So lange kann Alessandro aber nicht warten. Die erste Behandlung ist deshalb für Mitte Oktober am Marienkrankenhaus Hamburg geplant. Seine Krankenkasse hat die Kosten bisher nicht übernommen; ein weiterer Antrag läuft.

Ein Vater, der gebraucht wird

Eine von Alessandros Töchtern kam mit einem Nierenleiden zur Welt. Seit ihrer Geburt gehören Operationen und lange Klinikaufenthalte zu ihrem Leben, jedes Jahr aufs Neue. In all diesen schweren Zeiten war ihr Papa an ihrer Seite. Wir wünschen uns von Herzen, dass er das bleiben kann – der starke, gesunde Vater, auf den sie sich verlassen kann.

Warum wir sammeln

Die Behandlung umfasst drei Durchgänge und kostet mit allem, was dazugehört, insgesamt rund 129'000 Euro (ca. 121'000 Franken). Dazu kommen die Reisen nach Hamburg. Die Klinik verlangt die Kosten im Voraus. Solange die Krankenkasse nicht zahlt, muss die Familie die-

se Summe selbst aufbringen – und das ist allein nicht zu schaffen. Das klingt nach viel – und ist es auch. Aber gemeinsam, mit vielen kleinen Beiträgen, ist sie durchaus machbar.

Was mit eurer Spende passiert

Jeder Franken fliesst direkt in Alessandros Behandlung: in die drei Durchgänge der Chemosaturation, die Reisen nach Hamburg und die damit verbundenen Kosten. Sollte die Krankenkasse die Kosten doch noch übernehmen oder mehr zusammenkommen als nötig, kommt der überschüssige Betrag Alessandros weiterer Behandlung und Genesung zugute. Wir gehen mit jedem Beitrag sorgfältig und transparent um.

Wie es weitergeht

Die erste Behandlung ist für Mitte Oktober in Hamburg geplant. Wir halten euch hier auf dem Laufenden – wie es Alessandro geht, wie die Behandlungen verlaufen und wie weit wir gemeinsam schon gekommen sind. Über jede Nachricht, jeden Beitrag und jedes Teilen sind wir von Herzen dankbar. Jeder Beitrag hilft, ob gross oder klein. Und wer nicht spenden kann oder möchte, hilft ebenso, indem er diesen Aufruf teilt. Wir wissen nicht, was die Behandlung bringen wird. Aber Alessandro soll die Möglichkeit haben, sie wahrzunehmen.

Marianna Rugolo

Herzlichen Dank an alle Beteiligten und BesucherInnen

Drei wunderbare Festtage bei sommerlichen Temperaturen an beiden Wochenenden liegen hinter uns. Die farbenfrohen 29 Sujets mit rund 750 Teilnehmenden haben unserem Seerheindorf alle Ehre erwiesen und tausende fröhliche Besucherinnen und Besucher zum Lachen und Mitfeiern gebracht.

Daher bedanken wir uns bei tausenden Zuschauerinnen und Zuschauern für das Kommen und den frenetischen Applaus sowie die fröhliche Stimmung entlang der ganzen Umzugsroute. Allen die im Vorfeld hinter den Kulissen im Wagenbau, Nähen, Basteln und Gestalten mitgewirkt haben, gilt ein herzliches Dankeschön. «Mit viel Herzblut haben Sie die Märchen zum Leben erweckt. – 1000 Dank!» Was wäre ein so fröhliches Dorffest ohne die vielen Helferinnen und Helfer im Hintergrund. Das OK konnte sich auf über 250 Personen verlassen, welche an so vielen Orten mit angepackt und unmöglich

ches möglich gemacht haben. Super – ganz lieben Dank! Unseren Sponsoren, Gönnern und Interessenten, welche uns grosszügig unterstützen, gilt auch ein ganz grosses MERCI. Der politischen Gemeinde danken wir für das unbürokratische Entgegenkommen mit Personal, Material, Räumen und Plätzen. Der Dank gilt ebenso den Schulbehörden und kantonalen Stellen für die Hilfestellung und die Ausstellung von Bewilligungen. Auch der Bevölkerung von Tägerwilen gilt unser Dank für die moralische Unterstützung, die positive Einstellung und das Verständnis während den Vorbereitungen und an den beiden Umzugstagen. Damit dies möglich bleibt, brauchen wir weiterhin engagierte Menschen, die bereit sind, mitzuhelfen und Verantwortung zu übernehmen. Wenn wir genügend Mitglieder für ein Organisationskomitee finden, freuen wir uns sehr auf einen nächsten Märliumzug in fünf oder sechs Jahren!

Ihr OK-Märliumzug Tägerwilen



Erfolgreiche Tägerwiler Schüler



Die Sekundarschule Tägerwilen bietet für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler im Fach Englisch die Möglichkeit, ein international anerkanntes Diplom zu erlangen.

22 Schülerinnen und Schüler absolvierten diesmal das FCE (First Certificate in English). Der Abschluss wird den Jugendlichen in ihrer späteren Berufskarriere von Nutzen sein. Während eines halben Jahres bereiten sich die Schülerinnen und

Schüler im regulären Englischunterricht der 9. Klasse auf das Zertifikat vor und investieren einiges an Hausaufgabenzeit für ein erfolgreiches Bestehen. Im Juni wurden sie dann durch externe Examinatoren geprüft.

Wir freuen uns sehr darüber, dass folgende Schülerinnen und Schüler den Aufwand nicht gescheut haben, sich auf dieses Ziel zu fokussieren und erfolgreich das Zertifikat erwerben konnten: Jaden Lehmann, Jayrome Lehmann, Samuel Erne,

Anina Stäheli, Clara Höchstötter, Cristiano Pinheiro, Finn Tanner, Lena Marquardt, Lenja Dütsch, Lynn Kern, Lysander Martin, Selma Nuredini, Sulja Medvesek, Valerio Sanarica, Yannik Bär
Die Lehrpersonen und die Schulleitung gratulieren den Jugendlichen ganz herzlich zum Bestehen und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg in der Lehre oder an der neuen Schule.

Roger Geiser,
Schulleitung Sekundarschule

Badikästchen leeren – Letzte Chance

Die Badesaison geht zu Ende. Falls Sie noch Utensilien in Ihrem Badikästchen haben, die Sie gerne über den Winter nach Hause nehmen möchten, haben Sie die letzte Gelegenheit am **Sonntag, 20. September 2026**. Entfernen Sie ebenfalls alles, was sich auf den Kästchen befindet, so dass Ordnung herrscht, bevor die Badi geschlossen wird. Danke für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung und
Seerheinbadi-Team Tägerwilen

Agenda



Donnerstag, 17. September, 13 Uhr
E-Bike Tour Ottenberg, Bürgerhalle
Auskunft Heinz Hutter 079 939 74 88

Donnerstag, 17. September, 14 Uhr
Jassen, Café Walz
Auskunft Walter Müntener 079 370 50 36

Donnerstag, 17. September, 17 Uhr
Boule, Gemeindewiese
Auskunft Resi Krämer 071 688 46 17

Dienstag, 22. September, 8 Uhr
Nordic Walking, Bürgerhalle
Auskunft Ralf Schneider 079 176 21 02

Donnerstag, 24. September, 14 Uhr
Jassen, Café Walz
Auskunft Walter Müntener 079 370 50 36

Donnerstag, 24. September, 17 Uhr
Boule, Gemeindewiese
Auskunft Resi Krämer 071 688 46 17

Mittwoch, 30. September, 9.15 Uhr
Genusswanderung Lustdorf – Stählibuck Frauenfeld
Bahnhof Tägerwilen Dorf
Auskunft Werner Jegerlehner 079 384 36 08

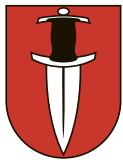
Genusswanderung Lustdorf - Stählibuck

Mittwoch 30. September
Ab Lustdorf wandern wir gemäss Wegweiser Richtung Stählibuck Turm. Dort geniessen wir unsere Mittagspause mit Picknick aus dem Rucksack; wer möchte steigt auf den Turm und geniesst die Rund-sicht! Anschliessend wandern wir zum Restaurant Stählibuck zum Kaffee. Wer will nimmt das Postauto zur Rückfahrt, die Wanderung führt noch weiter durchs Mühletobel nach Frauenfeld.
Strecke: ca. 9,6 Km,
Treffpunkt: 9.15 Uhr Bahnhof Tägerwilen Dorf
Abfahrt: 9.29 Uhr S14 Richtung Weinfelden (Postauto ab Weinfelden)
Fahrkarten: individuell bis Lustdorf Kirche lösen!
Rückfahrt: ab Frauenfeld xx.12;42;45 (ab Stählibuck xx.30 Uhr)
Auskunft: Werner Jegerlehner 079 384 36 08

Frühstückstreff für Trauernde



Herzliche Einladung am Donnerstag, den 1. Oktober, um 9 Uhr zu einem kleinen Frühstück in gemütlicher Runde. Im Anschluss gibt es einen biblischen Impuls zum Thema «Neue Hoffnung, trotz alten Gewohnheiten» von Schwester Susanne Oberhansli. Wir treffen uns in ökumenischer Offenheit im neuen Kirchgemeindehaus. Informationen bei Annerös Pinggera, 076 490 39 35. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen.



Gemeinde Tägerwilen, Tel. 071 666 80 20 , E-Mail: gemeinde@taegerwilen.ch | Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: taegerwilen@kreuzlinger-nachrichten.ch

Ernst-Kreidolf-Ausstellung 2026 erfolgreich abgeschlossen

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge hat das Organisationsteam die Ernst-Kreidolf-Ausstellung 2026 abgebaut. Die Sägestube ist nun wieder für kommende Anlässe bereit.



Seger, Bruno Sutter, Hansueli Alder und Friedhelm Klaetdke. Die Idee stammte von Margrith Künzi. Gemeinsam entstand eine stimmungsvolle Ausstellung, die auf grosse Resonanz stiess. Die Erinnerungen an viele bereichernde Begegnungen bleiben bestehen. «Alles Leben ist ein Werden und Vergehen», schrieb Ernst Kreidolf. So geht auch diese Ausstellung zu Ende. Die Erinnerungen an viele bereichernde Begegnungen und Gespräche werden jedoch bleiben. «Am Schalter der Gemeindeverwaltung können interessierte Personen schöne Bücher und Broschüren über Ernst Kreidolf kostenlos beziehen.»



Der Vergleich vorher und nachher (klein) der Ausstellung in der Alten Säge.

Die Moralpolizei: Warum wir mit dem Finger auf andere zeigen

Wer kennt sie nicht: Menschen, die scheinbar alles richtig machen, peinlich genau auf Regeln achten und gleichzeitig schnell mit dem Finger auf andere zeigen?



Doppelmoral ist kein modernes Phänomen. Schon vor rund 2000 Jahren standen die Pharisäer für eine Haltung, bei der moralische Regeln und das eigene Ansehen wichtiger wurden als Mitgefühl und Empathie. Mit diesem spannenden Thema beschäftigt sich der nächste Männertreff der Evangelischen Kirchgemeinde Tägerwilen-Gottlieben. Den Impuls gestaltet Simon Hänel, Sozialpädagoge. Im Mittelpunkt steht die Frage, warum wir die Fehler anderer oft schneller sehen als unsere eigenen – und woran sich echte Menschlichkeit zeigt. Der Männertreff findet am Donnerstag, 8. Oktober, um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Männer aller Altersgruppen sind eingeladen, unabhängig davon, ob sie dem christlichen Glauben nahestehen oder sich erst mit ihm auseinandersetzen. In offener Atmosphäre geht es um Lebensfragen, Glauben und persönliche Erfahrungen. Für Getränke und eine kleine Verpflegung ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht nötig, ein freiwilliger Unkostenbeitrag wird erhoben. Weitere Informationen: Hannes Sieber, 071 669 33 85.

pen sind eingeladen, unabhängig davon, ob sie dem christlichen Glauben nahestehen oder sich erst mit ihm auseinandersetzen. In offener Atmosphäre geht es um Lebensfragen, Glauben und persönliche Erfahrungen. Für Getränke und eine kleine Verpflegung ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht nötig, ein freiwilliger Unkostenbeitrag wird erhoben. Weitere Informationen: Hannes Sieber, 071 669 33 85.

OL im Tägerwilerwald - ein idealer Familienanlass

Der OL Amriswil organisiert am Sonntag, 27. September im Tägerwilerwald den 50. Oberthurgauer OL. Ausgangspunkt ist der Aussichtsturm, resp. das Beizli beim Turm in Wäldi.

für Interessierte an, die einfach mal schnuppern wollen, wie ein Orientierungslauf funktioniert. Batches, um die elektronischen Einheiten lesen zu können, können beim Ausgangspunkt gemietet werden. Dank famigros starten Familien gratis. Und: Beim Beizli zum Turm steht eine Festwirtschaft mit einem reichhaltigen Angebot zur Verfügung. Gestartet werden kann von 9.30 bis 12 Uhr. Weitere Informationen unter: www.ol-amriswil.ch. Roger Geiser

Alle sind herzlich eingeladen, bei diesem familiären Anlass mit voraussichtlich etwa 200 Teilnehmenden in den Herbstwald einzutauchen. Unterschiedlichste OL-Bahnen bieten sich für Profis, aber auch

Einladung zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag



Mit Beten, Loben, Abendmahl sowie Orgel- und Alphornklängen feiern wir am 20. September um 9.45 Uhr den Gottesdienst zum Betttag.

mit ihren besonderen Klängen mit und machen ihn zu einem eindrücklichen musikalischen Erlebnis. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen. Vor der schönen Kirche wird Christian Kirstein noch ein kleines Alphorn-Ständchen spielen. Wer Interesse hat, darf sich das Alphorn anschliessend gerne zeigen und erklären lassen. Wir freuen uns auf einen eindrücklichen, musikalisch besonderen Bettags Gottesdienst und auf Ihr Kommen.

Die Evang. Kirchgemeinde lädt Sie herzlich ein. Die Predigt hält Pfrn. Elisabeth Jahrstorfer. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die besondere Kombination von Orgel und Alphorn bereichert: Regula Sieber an der Orgel und Christian Kirstein am Alphorn gestalten den Gottesdienst

Ökumenisches Chorprojekt - Jetzt anmelden und mitsingen



Gemeinsam singen, Freude teilen und den Erntedankgottesdienst musikalisch bereichern. Nächste Woche starten die Proben für unser ökumenisches Chorprojekt.

Unter der Leitung von Regula Sieber singen wir Lieder, die Freude machen und für alle Generationen geeignet sind. Ob jung oder alt, mit Chorerfahrung oder einfach aus Freude am Singen – alle ab 14 Jahren sind herzlich willkommen. Jetzt anmelden (Frist 20.9.) über den QR-Code, die Homepage www.evangel-taegerwilen.ch oder direkt bei regula.sieber@evang-taegerwilen.ch. Wir freuen uns auf viele Stimmen und auf ein gemeinsames musikalisches Erlebnis.

Wir bereiten gemeinsam die musikalische Gestaltung des Erntedankgottesdienstes am 25. Oktober um 9.45 Uhr in der Evangelischen Kirche Tägerwilen vor. Den Chor wird eine Instrumentengruppe begleiten. Du singst gerne? Dann mach mit!

Sägerausbildung / Öffentliche Sägevorführung



Sind Sie bereit sich in 100-jährige Technik einzuarbeiten und motiviert sich in ein engagiertes Team einzubringen, welches sich um Betrieb und Unterhalt eines lokalen Industriedenkmals kümmert? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

den Interessenten abgestimmt. Anmeldungen sind bis 30. September an Viktor Lussi (079 687 7847, viktor.lussi@bluewin.ch) zu richten. Möchten Sie die Alte Säge in Aktion sehen? Dann bietet sich Ihnen am Donnerstag, 24. September ab 18.30 Uhr die Gelegenheit an unserer letzten öffentlichen Vorführung in diesem Jahr, sich die Säge in Betrieb zeigen zu lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vorstand
Verein Alte Säge Tägerwilen

Meisterschaft FC Tägerwilen



Donnerstag, 17. September
20 Uhr FC Uzwil Grp. - FC Tägerwilen Grp., Meisterschaft Senioren 50+

len, Meisterschaft Junioren C 1. Stärkekklasse
17 Uhr FC Wängi 1 (2.) - FC Tägerwilen 1 (2.), Schweizer Cup - Vorrunde 2. Liga - 1/8, Final

Freitag, 18. September
19 Uhr FC Tägerwilen b -FC Zuzwil b, Meisterschaft Junioren D-92. Stärkekklasse
20.15 Uhr FC Besa (Sen.40+) - FC Tägerwilen Grp. (Sen.40+)

Sonntag, 20. September
9.30 Uhr Turnier Junior*innen E-F-G / Brack play more football Jun.F; F 1.StKl.
Organisator: FC Kreuzlingen Hafenareal - Platz 1 - EC TECHNIK REMU Arena, Kreuzlingen
11.30 Uhr Turnier Junior*innen E-F-G / Brack play more football Jun.F; F 2.StKl
Organisator: FC Kreuzlingen Hafenareal - Platz 1 - EC TECHNIK REMU Arena, Kreuzlingen

Samstag, 19. September
9 Uhr Turnier Junior*innen E-F-G / Brack play more football Jun.E; E1 Nr. 1414
Organisator: FC Rorschach-Goldach 17
Pestalozzi - Pestalozziplatz, Rorschach
Bemerkung: Parkmöglichkeiten vis a vis Sportplatz Schulanlage Pestalozzi
10 Uhr FC Tägerwilen - FC Kreuzlingen b, Meisterschaft Junioren D-72. Stärkekklasse
10.30 Uhr Turnier Junior*innen E-F-G / Brack play more football Jun.E; E2 Nr. 21014
Organisator: FC Pfyn Obere Wiide - Platz 1 - Kunststoff-rasen, Pfyn
Bemerkung: Clubhaus geöffnet, Garderoben vorhanden
12 Uhr SC Aadorf a - FC Tägerwilen a, Meisterschaft Junioren D-9 Promotion
13 Uhr FC Wil 1900 b - FC Tägerwilen a, Meisterschaft Junioren D-9 Promotion

Montag, 21. September
18.30 Uhr FC Tägerwilen - FC Weinfelden-Bürglen b Grp., Meisterschaft Junioren D-7 2.

Dienstag, 22. September
20 Uhr FC Amriswil-Romanshorn Grp. - FC Tägerwilen Grp., Meisterschaft Senioren 30+

Mittwoch, 23. September
18.30 Uhr FC Tägerwilen a - FC Bazenheid a, Meisterschaft Junioren D-9 Promotion
20 Uhr FC Wil 1900 Grp. - FC Tägerwilen Grp., Meisterschaft Senioren 50+

Kirchenagenda

Evangelische Kirchgemeinde
Tägerwilen-Gottlieben



Freitag, 18. September
18.30 Uhr JAM (5. und 6. Klasse), in den Jugendräumen

Samstag, 19. September
14 Uhr Jungschar: «Vollträffer»

Sonntag, 20. September
9.45 Uhr Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag mit Abendmahl (Pfrn. Elisabeth Jahrstorfer) in Tägerwilen. Musik: Christian Kirstein, Alphorn, und Regula Sieber, Orgel; Kollekte: Bettagskollekte: Schulen für Flüchtlinge und Migranten unserer Partnerkirche in Sabah/Malaysia, anschl. Chilekaffi mit Alphorntönen im Freien.

Montag, 21. September
9 Uhr Morgengebet in ökum. Offenheit, KW8

19 Uhr singArt: Chorprojekt zum Erntedank, Kirchgemeindehaus.

Mittwoch, 23. September
19.30 Uhr Worship in den Jugendräumen

Katholische Kirchgemeinde
Bruder Klaus Kirche



www.kath-kreuzlingen.ch
Samstag, 19. September
18 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 23. September
18.15 Uhr Anbetung
18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Kaleo Kirche
www.kaleo-kirche.ch



Sonntag, 20. September
10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und anschliessend gemeinsames Mittagessen
Mittwoch, 23. September
5.30 bis 6.30 Uhr Morgengebet